

Haftbefehl gegen Fabio V. aufgehoben

Hamburg. Der Haftbefehl gegen den Anti-G-20-Aktivisten Fabio V. ist aufgehoben worden. Das berichtete der *NDR* am Sonntag abend. Die Entscheidung fiel offenbar bereits am vergangenen Mittwoch. Der Haftbefehl gegen den 18jährigen, der wegen seiner Anwesenheit bei den Gipfelprotesten im Juli in Hamburg vor Gericht steht, war im November zunächst gegen harte Auflagen ausgesetzt worden (*jW* berichtete). Unter anderem musste der Italiener 10.000 Euro Kaution hinterlegen, sich verpflichten, in Hamburg zu wohnen, und sich dreimal wöchentlich bei der Polizei melden. Diese Vorschriften entfallen mit der aktuellen Entscheidung.

Die Staatsanwaltschaft wirft V. schweren Landfriedensbruch, versuchte gefährliche Körperverletzung und tätlichen Angriff auf Beamte vor, obwohl sie einräumen musste, dass sie ihm keine konkrete Tat zuordnen kann. Er saß dennoch mehr als vier Monate in Untersuchungshaft. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/326318.haftbefehl-gegen-fabio-v-aufgehoben.html>